

## Ein paar hilfreiche Tips für deinen ersten Kurs!

Du möchtest einen online Kurs erstellen und weißt nicht wie du vorgehen sollst?

### 1.

Starte erstmal mit der Vorarbeit

Welches Produkt möchtest du verkaufen?

Wer ist deine Zielgruppe?

Welches Problem hat deine Zielgruppe?

Wie löst du deren Problem?

Lege ein Profil von deinem Wunschkunden an.

Zum Beispiel, Lara, 20 Jahre alt, studiert... möchte ... werden, hat folgende Hobbies.

Was motiviert Lara persönlich und beruflich?

Wem vertraut deine Zielgruppe? Von wem lässt sich beeinflussen? Welche Influencer, Vorbilder hat sie, er?

Gibt es schon Marken die etwas ähnliches machen wie du?

Wie sollen deine Kunden über deine Marke reden?

### 2.

Wenn du kannst nutze die Zeit und kreiere ein Produkt oder eine Anleitung die schon ein paar Tipps und Tricks zu deinem Kurs Thema enthält. Landingpage

Anschließend erstellst du eine Landing Page. Diese nutzt du um über deinen Kurs und dich ein paar Infos drauf zu stellen. Da dein Kurs wahrscheinlich noch nicht fertig ist kündigst du diesen an und wann du es planst ihn zu veröffentlichen.

Hier findest du einen gute Anleitung wie eine Landingpage aussehen soll.

Ich habe meine Landingpage mit dem Baukastensystem Wix erstellt.

Da die wenigsten von uns Programmierkenntnisse besitzen sind solche Baukästen wie Wix oder Jimdo sehr hilfreich. Es gibt aber noch viele weitere Anbieter auf dem Markt. Hier findest du ein paar im Vergleich.

Am besten ganz unten auf der Seite baust du eine Anmeldung zum Newsletter ein und bietest als Dankeschön dein Geschenk was du erstellt an um die Emailadresse deines potentiellen Kunden zu erhalten. Das ist nützlich weil du dann wenn der Kurs fertig ist einen Newsletter an alle die sich eingetragen haben verschicken kannst. Da bei diesen bereits ein Interesse besteht werden sie höchstwahrscheinlich den Kurs auch kaufen.

### 3.

Sollte dich der Erstellungsprozess des Kurses nicht total einnehmen und du noch etwas Energie haben nimm deine Instagram Follower oder Follower auf anderen Plattformen bei der Entstehung des Kurses mit, hier sind bestimmt auch potentielle Kunden dabei.

Welche Plattform ist die richtige für mich?

Such dir am besten zwei aus und bespiele diese.

Zum Beispiel Instagram, Tik Tok, Youtube, Blog, Pinterest, Podcast, Clubhouse.

#### 4.

Planst du den Kurs als ein langes Video oder möchtest du viele Videos erstellen und diese Nach Themen strukturieren?

Ist dein Kurs nur ein langes Video kannst du fast auf jeder Website drauf stellen. Jetzt musst du nur entscheiden ob du einfach einen Reiter machst der sonst nicht sichtbar ist und dann sendest du dem Käufer einen Link wo er sich den Kurs anschauen kann.

Möchtest du einen Login Bereich einrichten, sodass der Käufer sich immer wieder anmelden muss um auf den Kurs zuzugreifen ist das etwas komplizierter aber machbar. Es gibt viele Youtube Tutorials.

Planst du mehrere Video Teile wie bei meinem Kurs gibt es zwei Unterschiede.

Full Service Plattformen die den Preis bestimmen und Sales anbieten für 9,99 Dollar, du bekommst ca. 5 Dollar, dafür aber auch die Werbung übernehmen und Plattformen auf denen du nur den Kurs drauf stellst, den Preis bestimmen kannst dafür auch selbst Werbung machen musst. Achtung alle Plattformen verlangen eine monatlichen Beitrag von ca. 40-250 Euro.

Hier ist ein richtig toller Artikel dazu wo alles genau erklärt ist.

Du siehst es ist alles nicht ganz günstig.

#### 5.

Die Videos kannst du mit jeder frei verfügbaren Software schneiden. Solltest du eine Präsentation einfügen wollen ist [www.Canva.com](http://www.Canva.com) eine gute Idee. Dort kannst du alle möglichen Vorlagen für Social Media, Präsentationen und vieles weitere erstellen.

Ist dein Kurs fertig, teile es deinen Followern mit und lege einen Launch Termin fest. Macht am besten einen Countdown und berichte jeden Tag davon. Biete für die ersten gerne einen Discount an.

Wenn du möchtest kannst du Facebook ADS schalten. Du erstellst ein vielsagendes Bild oder ein Kurzes Video und kannst dann einstellen in dem Ads Bereich bei Facebook wo diese laufen sollen. Instagram Feed, Story, Facebook Feed, Story usw. Entscheide dich genau weil davon das Video und das Bildformat abhängig ist. Ich würde dir eher davon abraten. Es lohnt sich nicht wirklich. Wenn du es aber doch ausprobieren magst hier ein Video was mir sehr geholfen hat.

Leider ist damit erst der Anfang gemacht. Du musst jetzt sehr viel mit deinem Produkt rausgehen. Berichte regelmäßig davon. Mache Videos mit Tipps und Tricks, helfe deinen Zuschauern, zeige deine Expertise. Streue deinen Kurs wo es geht und berichte jedem davon. Ich wünsche dir ganz viel Erfolg!!!

Liebe Große  
Nadja  
Deine Expertin für Posing und Körpersprache

Meinen Kurs findest du hier.

